

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 28 (1910)
Heft: 44

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnemente:
Schweiz: un an... fr. 6
2^e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich
ausgenommen Sonnt. und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce. — Rückruf von Banknoten. — Rappel de billets de banque. — Wochensituation der Schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisse. — Betriebsergebnisse der Schweizerischen Bundesbahnen. — Résultats de l'exploitation des chemins de fer fédéraux. — Englisches Patentgesetz. — Geschäftslage in den Vereinigten Staaten. — Handelsreisende in Danemark. — Weizenpreise. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux. — Wochenausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Aktien Nr. 89237, 89238 und 89239 samt Coupons Nr. 1 und II der Schweizerischen Nationalbank in Bern, von je Fr. 500, wird hiemit aufgefordert dieselben sogleich und zwar spätestens binnen der Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatte an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst mit Ablauf dieser Frist die Amortisation der Titel ausgesprochen wird. (W. 25^a)

Bern, den 19. Februar 1910.

Der Gerichtspräsident III: Marti.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 18. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Naphtaly & Sohn**, zum Einheitspreis in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 270 vom 29. Oktober 1909, pag. 1813) — Gesellschafter: Joseph Naphtaly, von Costin (Preussen), in Zürich II, und Georg Naphtaly, Sohn, von La Chaux-de-Fonds, in Zürich II — hat in Winterthur, Museumstrasse 91, eine Zweigniederlassung errichtet. Natur des Geschäftes: Herren- und Knabenkonfektion.

18. Februar. Inhaber der Firma **P. Hürlimann, Arch.**, in Wädenswil ist Paul Hürlimann, von Hombrechikon und Wädenswil, in Wädenswil, Architekturbureau, Schlossbergstrasse.

18. Februar. Die Firma **G. Bliss**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 308 vom 13. Dezember 1909, pag. 2053) erteilt Prokura an Jacques Schmid, von Zürich, in Zürich I.

18. Februar. Die Firma **J. Neumann** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 168 vom 3. Juli 1909, pag. 1203) verzeigt als Natur des Geschäftes: Handel in Schuhwaren.

18. Februar. Inhaber der Firma **Edmund Lichti, Genossenschafts-Apotheker**, in Winterthur ist Edmund Lichti, von und in Winterthur, Apotheken-Verwaltung, Museumstrasse 131.

18. Februar. Die Firma **J. A. Kandyba** in Bern (Inhaber: Julius Alexander Kandyba, von Grutta (Preussen), in Bern, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Bern, den 7. Januar 1909 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1909, pag. 30), hat in Zürich III unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den oben genannten Firmennamen vertreten wird. Technisches Bureau und Generalvertretungen, Müllerstrasse 10.

18. Februar. **H. Vogt-Gut A. G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1909, pag. 529), Hauptsitz in Arbon (Thurgau). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat beschlossen, die Zweigniederlassung in Zürich aufzuheben. Diese Firma, sowie die Unterschriften deren Vertreter: Heinrich Vogt-Gut, Philipp Roeder, sen., Joh. Friedrich Gygar-Hofer, Heinrich Vogt-Wüthrich, Philipp Roeder, jun., Ernst Lüdi, und Heinrich Bosshardt werden daher hienorts gelöscht.

18. Februar. **Milchgenossenschaft von Brütten** in Brütten (S. H. A. B. Nr. 90 vom 24. Januar 1907, pag. 153): An Stelle von Jakob Baltensherger, welcher aus dem Vorstand ausgeschieden ist, ist nunmehr Beisitzer: Gottlieb Wyss, bisher Vizepräsident. Als Vizepräsident wurde neu gewählt: Albert Wyss-Morfi, von und in Brütten.

18. Februar. **Arbeitsverein Oberkempten** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 81 vom 2. März 1906, pag. 324): Rudolf Heusser ist aus dem Vorstand zurückgetreten. An seine Stelle wurde als Aktuar gewählt: Conrad Bertschinger, bisher Beisitzer, und als Beisitzer neu: Fritz Mörgeli, von Schlatt, in Oberkempten.

18. Februar. **Sektion Winterthur des Verbandes Schweizerischer Naturheilvereine** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 49 vom 1. März 1909, pag. 337): Heinrich Schoch und Peter Fallegger sind aus dem Vorstand zurückgetreten. An deren Stelle wurden gewählt: Heinrich Frauenfelder, von Flaach, in Winterthur, als Aktuar, und Emil Nageli, von Büllach, in Winterthur, als Quästor. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Quästor kollektiv.

18. Februar. Die Firma **Sennereigenossenschaft Ober-Rohr-Oetwil a. See** hat sich in Oetwil a. See am 18. November 1909 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei,

oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer zur technischen Verarheitung oder Abfuhr. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Generalversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten unterzeichnet hat. Die Anmeldung geschieht schriftlich beim Vorstand. Jedes Mitglied hat mindestens einen Stammanteilschein von Fr. 50 zu übernehmen. Ein allfällig weiter zu entrichtendes Eintrittsgeld setzt die Generalversammlung fest. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, resp. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Zahlungsunfähigkeit und Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann auf Schluss des Rechnungsjahres (1. Mai) nach mindestens dreimonatlicher Kündigung erfolgen. Ausgeschlossene, sowie freiwillig austrittende Mitglieder verlieren jedes Anspruchsrecht an das allfällige Gesellschaftsvermögen, haben dagegen, sofern die Passiven die Aktiven übersteigen, eine Auslösungssumme zu bezahlen, deren Höhe die Generalversammlung festsetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von fünf Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar, Quästor und 2 Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Hess, von und in Gröningen; Aktuar: Albert Egli, von Gossau (Zürich); in Gröningen; Quästor: Hermann Boller, von und in Egg, und Beisitzer: Georg Mettler, von Kappel (St. Gallen), in Oetwil, und Jakob Baumann, von und in Oetwil a. See.

18. Februar. Die **Sennereigenossenschaft Ober-Lunnern** in Oberlunnern-Obfelden hat in der Generalversammlung vom 29. Dezember 1909 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im S. H. A. B. Nr. 168 vom 3. Juli 1909, pag. 1203 publizierten Bestimmungen vorgenommen: Die Firma lautet nun **Sennereigenossenschaft Ober-Lunnern-Wolsen**. Mitglieder der Genossenschaft sind: Die Inhaber der 32 gleichwertigen ganzen Sennhüttenanteile, laut Teilrechts-Verzeichnis. Diese Anteile dürfen nicht vermehrt werden; Verminderung infolge Ankaufer von Anteilen durch die Genossenschaft ist gestattet. Die Anteile sind übertragbar durch Erbschaft oder Verkauf, können aber im letztem Falle nur an Personen veräussert werden, welche im Sennereikreis Milchwirtschaft betreiben. Nichtmilchlieferanten dürfen keine Anteile erwerben. Der Austritt eines Mitgliedes aus der Genossenschaft erfolgt durch Abtretung des ihm zustehenden Anteiles; zum Eintritt ist die Erwerbung eines Anteiles erforderlich. Von solchen Änderungen ist dem Vorstand Kenntnis zu geben. Die Genossenschaft ist verpflichtet, alle produzierte Milch gemäss den Statuten in die Sennhütte abzuliefern; dieselben haben einen jährlichen, durch die Generalversammlung per Kilozentner der gelieferten Milch festzusetzenden Beitrag zu entrichten. Jakob Schneeblü-Studer und Heinrich Wydler sind aus dem Vorstand ausgetreten; dieser besteht nun aus: Jakob Frei-Gallmann, von Obfelden, in Wolsen-Obfelden, Präsident; Paul Stebli, von Obfelden, Aktuar, und Adolf Gut, von Obfelden, Quästor, diese heiden in Oberlunnern. Präsident und Aktuar zeichnen für die Genossenschaft kollektiv.

18. Februar. Die Firma **Gottfried Weber** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 237 vom 23. September 1907, pag. 1649) — Wirtschaft und Holz- und Kohlenhandlung — ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

18. Februar. Die Firma **G. Montanari** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 43 vom 4. Februar 1903, pag. 169) — Weine, ital. Produkte, Kolonial- und Spezereiwaren — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Februar. Folgende 2 Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

Natz & Hüringer in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 96 vom 20. April 1909, pag. 687) — Kommanditgesellschaft — Gesellschafter: Adolf Natz und Eusebius Hüringer — Agentur und Kommission (Installationsartikel und Werkzeuge).
Wäschereimaschinen & Küchenapparate-Fabrik Oertmann A. G. Zürich (Ateliers de construction pour buanderies et cuisines Oertmann S. A. Zurich) (Stabilimento meccanico di apparecchi per lavanderia et cucine Società anonima Oertmann Zurigo) in Zürich — Aktiengesellschaft — (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1909, pag. 127), und damit die Unterschriften deren Vertreter Richard Oertmann, Dr. Friedrich von Meyenburg und Otto von Meyenburg.

19. Februar. In der Firma **Ferdinand Klostermann** in Langnau a. A. (S. H. A. B. Nr. 221 vom 2. September 1909, pag. 1505) ist die Prokura des Joseph Schmitz erloschen.

19. Februar. **Europäisch-Amerikanische Patent-Verwertungs-Aktiengesellschaft F. Klostermann & Co** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 227 vom 9. September 1909, pag. 1546). Die Prokura des Joseph Schmitz ist erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-bant — Unterwalden alto

1910. 19. Februar. Unter der Firma **Spenglermeisterverband des Kantons Unterwalden** besteht eine Genossenschaft mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, gegenwärtig in Alpnach Dorf. Die Statuten datieren vom 24. Oktober 1909. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Berufsinteressen unter den Mitgliedern sowie Pflege der Kollegialität, gegenseitige Besprechung und Belehrung über fachliche Angelegenheiten, Konkurrenzverhältnisse und Submissionswesen, Festsetzung, von Preistarifen, Regelung der Arbeitsverhältnisse und eventuell Beschaffung von Rohmaterial. Mitglied der Genossenschaft kann jeder unbescholtene, im Kanton Unterwalden niedergelassene Spenglermeister werden, der selbständig sein Geschäft betreibt und die Statuten unter-

schreibt. Jedes Mitglied ist zugleich auch Mitglied des Schweiz. Spenglermeisterverbandes und als solches dessen Statuten und Regulativen unterstellt. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 3 und der Jahresbeitrag Fr. 5. Der Austritt kann auf Ende eines Kalenderjahres unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigung und Bezahlung von Fr. 50 erfolgen. Ebenso durch Ausschluss. Nach dem Tode eines Mitgliedes können dessen Erben, die das Geschäft betreiben, im Verband bleiben. Ein ausgetretenes Mitglied verliert jeden Anspruch auf das Verbandsvermögen und bleibt dem Verband für alle aus seiner Mitgliedschaft herrührenden Verbindlichkeiten bis zu deren Erledigung haftbar. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Verbandsvermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikationsorgan des Verbandes ist die «Schweizerische Spenglerzeitung». Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Delegierten und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt den Verband nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident mit einem weiteren Vorstandsmitglied. Präsident ist Josef Muff, von Neuenschkirch (Luzern), in Alpnachdorf; weitere Vorstandsmitglieder sind: Josef Burch, von und in Sarnen, und Emil Senn, von Wald (Zürich), in Beckenried.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1910. 18. Februar. Die Firma Alois Weber, Gröss- und Kleint Metzgerei, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 164 vom 13. November 1890, pag. 800), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

18. Februar. Die Firma Arthur Hüfer, Hotelbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 129 vom 21. Mai 1907, pag. 902), ist infolge Wegzugs des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 17. Februar. Die Firma H^{ch} Bertrams in Siegen (Preussen) mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 136 vom 6. Juni 1894, pag. 552) hat sich laut Eintrag im Handelsregister des Königlichen Amtsgerichtes in Siegen (Preussen), infolge Todes des bisherigen Inhabers Heinrich Bertrams in eine offene Handelsgesellschaft (Kollektivgesellschaft) umgewandelt, deren nuntmehrige Teilhaber sind: Auguste Emma Richartz geb. Bertrams, Albert Richartz, beide in Burscheid, und Karl Hoeller, in Bonn. Zur Vertretung des Hauptgeschäftes, wie der Filiale, sind nur die Teilhaber Albert Richartz und Karl Hoeller befugt. Die bisher an Albert Richartz erteilte Prokura ist erloschen. Knieblechrohrenfabrik. Vogesenstrasse 101.

17. Februar. Annoncen-Expedition Haassenstein & Vogler Aktien-Gesellschaft, Filiale Basel (Société Anonyme de l'Agence de Publicité Haassenstein & Vogler, Succursale de Bâle) (S. H. A. B. Nr. 7 vom 13. Januar 1891, pag. 26). Der Verwaltungsrat hat zum Geschäftsführer der Filiale Basel mit Einzelunterschrift ernannt: Ludwig Treu, Sohn, von und in Basel. Ausserdem zeichnen für die Filiale Basel auch rechtsverbindlich mit Einzelunterschrift der Präsident des Verwaltungsrates: Charles William Georg, in Genf, der Delegierte des Verwaltungsrates für die Filialen der deutschen Schweiz: Ludwig Treu, Vater, in Basel, und mit Kollektivunterschriften je zu zweien, die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates: Charles Haecius, in Laney (Genf), Benjamin Giroud, in Lausanne und Henri Georg, in Genf.

18. Februar. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Louis Mayer W & C^{ie} in Basel (S. H. A. B. Nr. 377 vom 23. September 1905, pag. 1506) ist als weiterer Gesellschafter eingetreten: Ludwig Weil, von Emmendingen (Baden), wohnhaft in Basel.

18. Februar. Unter der Firma **Bodenkreditbank in Basel (Crédit Foncier de Bâle)** gründet sich mit dem Sitze in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft. Der Zweck der Gesellschaft umfasst: a. Die Gewährung von Darlehen mit Grundpfand mit und ohne Amortisation, in der Schweiz und im Auslande; b. den Erwerb, die Veräusserung und die Beleihung von Grundpfandtiteln und Forderungen; c. die Ausgabe von Pfandbriefen und Obligationen mit Pfandrecht an den der Gesellschaft gebührenden Grundpfandtiteln und Forderungen; d. die Ausgabe von Kassenobligationen; e. die Annahme von Depositengeldern. Die Gesellschaftsstatuten sind am 10. Januar 1910 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt zehn Millionen Franken (Fr. 10,000,000), eingeteilt in 20,000 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten, so lange sie nicht voll einbezahlt sind, auf den Namen. Nach vollständiger Einzahlung werden die Aktien auf den Inhaber gestellt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen, solange deren Aktien auf den Namen lauten, durch einmalige Absendung rekommandierter Briefe an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen. Soweit das Gesetz Bekanntmachungen durch öffentliche Blätter verlangt, werden dieselben im Schweiz. Handelsamtsblatt erlassen. Werden alle Aktien oder eine Serie derselben voll einbezahlt und auf den Inhaber gestellt, so erfolgen die sie betreffenden Bekanntmachungen rechtsgültig durch zweimalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft wird von dem Verwaltungsrat aus seiner Mitte bezeichneten Personen, sowie von den Mitgliedern der Direktion und von den Prokuristen durch kollektive Zeichnung zu je zweien geführt. Die zur Vertretung berechtigten Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Alphons Simonius, von und in Basel, Präsident; Ernst Bassermann, von und in Mannheim, Vizepräsident, und Friedrich Frey, von und in Basel. Mitglieder der Direktion sind: Der Direktor: Dr. jur. Hans Albrecht, von und in Basel, und der Vizedirektor: Ferdinand Kaufmann, von Freiburg i. Br., wohnhaft in Basel. Prokuristen sind zurzeit nicht ernannt. Aeschenvorstadt 1.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 18. Februar. Unter dem Namen **Verein für soziale Fürsorge in der Gemeinde Tablat** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in St. Fiden, politische Gemeinde Tablat, ein Verein im Sinne des 28. Titels des Schweizerischen Obligationenrechtes. Die Dauer derselben ist unbeschränkt. Die Statuten datieren vom 18. Januar 1910. Der Verein bezweckt gemeinnützige soziale Unternehmungen jeder Art. Der Eintritt in den Verein erfolgt durch Anmeldung bei der Kommission. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 1. Der Austritt aus dem Verein kann jederzeit erfolgen, muss aber schriftlich beim Präsidenten angezeigt werden. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, die persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission; c. die Rechnungsprüfungskommission. Die Bekanntmachungen des Vereins an seine Mitglieder erfolgen durch Karten oder Zirkulare. Die Kommission besteht aus mindestens drei Mitgliedern; zurzeit zählt dieselbe drei Mitglieder. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führt der Präsident einzeln oder der Aktuar und ein weiteres Kommissionsmitglied kollektiv zu je zweien. Bei einer eventuellen Auflösung des Vereins fällt das etwa vor-

bandene Vereinsvermögen der christlich-sozialen Organisation in der Gemeinde Tablat zu, die es für soziale Zwecke zu verwenden hat. Präsident des Vereins ist zurzeit Theodor Frick, Vikar; Aktuar ist Karl August Baumgartner, und als drittes Kommissionsmitglied wurde gewählt: Joseph Wilhelm Müller-Fürer; alle in St. Fiden, politische Gemeinde Tablat, wohnhaft.

19. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Rappolt & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereien und andern St. Galler Artikeln, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 458 vom 23. November 1905, pag. 1830), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma **Rappolt & Co. A. G.** in St. Gallen.

19. Februar. Unter der Firma **Rappolt & Co. A. G. (Rappolt & Co. Société anonyme) (Rappolt & Co. Ltd.)** hat sich mit Sitz und Gerichtsstand in St. Gallen auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft konstituiert. Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb neuer, sowie die Erwerbung und Weiterbetreibung bereits bestehender Unternehmungen für Fabrikation und Vertrieb von Erzeugnissen der Stickerei-Industrie oder anderer Geschäftszweige der Textilbranche. Zunächst bezweckt die Gesellschaft die Uebernahme der Geschäfte der Firma **Rappolt & Co.** in St. Gallen in Aktiven und Passiven und den Weiterbetrieb ihrer Fabrikanlagen in Gossau und Seelmatten, sowie des Geschäftshauses in St. Gallen und aller Verkaufsorganisationen. Die Statuten datieren vom 19. Februar 1910. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 2,500,000 und ist eingeteilt in 5000 auf den Inhaber lautende, vollbezahlte Aktien Nr. 1—5000 von je Fr. 500 Nennwert. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen rechtsverbindlich durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Organe der Aktiengesellschaft sind: Die Generalversammlung der Aktionäre, ein Verwaltungsrat von mindestens fünf, gegenwärtig fünf Mitgliedern und dessen Delegation, die zurzeit aus zwei Mitgliedern besteht, eine allfällige Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat überträgt das Recht der Vertretung der Gesellschaft nach aussen mit der Führung der verbindlichen Einzelunterschrift seinem Präsidenten und den Mitgliedern der Delegation. Zurzeit sind zur Vertretung der Gesellschaft und zur Einzelzeichnung in deren Namen berechtigt: Der Präsident des Verwaltungsrates, zugleich Mitglied der Delegation: Henry S. Beer, von New-York, in St. Gallen; das weitere Mitglied der Delegation: Charles Wetter, von und in St. Gallen. Ueberdies hat der Verwaltungsrat Johann Oscar Schneider, von Degersheim, in St. Gallen, die Befugnis erteilt, für die Gesellschaft einzeln per Prokura (oppo) zu zeichnen. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich Vadianstrasse Nr. 11, in St. Gallen.

19. Februar. Die Firma **Witwe Clément Dépierre** in St. Gallen, Fabrikation von Rideaux und Broderies (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1893, pag. 2), ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **L. Dépierre** in St. Gallen.

Inhaber der Firma **L. Dépierre** in St. Gallen ist Léon Dépierre, von Habère (Dept. Haute-Savoie, Frankreich), in Lausanne. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Witwe Clément Dépierre**. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Rideaux und Broderien. Geschäftslokal: Hinterlauben Nr. 8.

21. Februar. Die **Viehzuchtgenossenschaft Arnegg & Hüfe**, Genossenschaft mit Sitz in Arnegg, politische Gemeinde Gossau (S. H. A. B. Nr. 42 vom 19. Februar 1907, pag. 278), hat in ihrer Hauptversammlung vom 23. Januar 1910 an Stelle des verstorbenen Präsidenten Viktor Hungerbühler: Johann Allenspach, von Oberbüren, in Alberschwil, politische Gemeinde Gossau, zum Präsidenten ernannt.

21. Februar. Die **Käseerei-Genossenschaft Algetshausen**, mit Sitz in Algetshausen, politische Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 185 vom 7. Mai 1903, pag. 737, und Nr. 193 vom 2. August 1907, pag. 1374), hat in ihrer Hauptversammlung vom 21. Juli 1909 die Kommission aus folgenden Mitgliedern bestellt: Jakob Gubler, von Aarwangen, Präsident; Albert Näf, von Henau, Kassier; Albert Schönenberger, von Wuppenau, Aktuar; Gottlieb Hugentobler und Jakob Reich; letztere zwei von Henau und alle in Algetshausen wohnhaft. Präsident, Kassier und Aktuar zeichnen kollektiv zu je zweien.

21. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Steinbruch- & Steinmetzgesellschaft St. Margrethen-Walzenhausen, Mattes, Speidel & Lässer** in Walzenhausen, eingetragen im Handelsregister des Kantons Appenzel A.-Rh. am 25. März 1908, und publiziert im S. H. A. B. Nr. 76 vom 27. März 1908, pag. 530) hat unter der nämlichen Firma in St. Margrethen eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben sind die Kollektivgesellschaftler Isidor Mattes, in St. Margrethen, und Karl Speidel, und Anton Lässer, in Walzenhausen, sowie der Einzelprokurist Karl Hermann Bertschi, befugt. Natur des Geschäftes: Steinbruch und Steinmetzbetrieb. Geschäftslokal: Neuquartier.

21. Februar. Inhaber der Firma **Joseph Riederer-Bertsch** in Pfäfers-Dorf ist Joseph Riederer-Bertsch, von und in Pfäfers-Dorf. (Natur des Geschäftes: Spezerei und Mercerie. Geschäftslokal: Hauptstrasse.)

Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 18. Februar. Bernardo Decampo, von und wohnhaft in Tirano, und Guido Mascioni, von und wohnhaft in Brusio, haben unter der Firma **Bernardo Decampo & Co. Import-Gesellschaft Brusio in Brusio-Campascio** eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1910 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Import und Versand von Veltliner Tafeltrauben, Obst, Beerenobst, sowie anderer Bodenprodukte. Geschäftslokal: Campascio-Brusio.

18. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Gaswerke Davos A. G.** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 8 vom 7. Januar 1905, pag. 30) sind Heinrich Schlie, Andreas Laely und Alfred Hvalssøe ausgetreten. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Wilhelm Alexander Holsboer, Christian Stiffler und Rudolf Neimeier; alle in Davos. Präsident ist nunmehr Dr. Joos Batschi, in Davos (bisher Verwaltungsratsmitglied).

19. Februar. Inhaber der Firma **Angelo Livio** in Davos-Platz ist Angelo Livio, von Vacallo (Tessin), wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: z. Quellenhof.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1910. 15. Februar. Die **Aktiengesellschaft Arnold B. Heine & Co** in Arbon (S. H. A. B. Nr. 405 vom 28. Oktober 1903, pag. 1618) erteilt Kollektivprokura an John R. Stewart, von New-York, in Arbon.

16. Februar. Hans Abegg und Rudolf Abegg, beide von Zürich und wohnhaft in Horn, haben unter der Firma **Gebr. Abegg** in Horn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1910 begonnen hat. Buchdruckerei.

17. Februar. Der **Wirtverein Arbon** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 201 vom 9. Mai 1906, pag. 803, und Nr. 318 vom 27. Dezember 1907,

pag. 2199) hat in seiner Hauptversammlung vom 26. Januar 1910 in nachverzeichneter Weise den Vorstand neu bestellt: Präsident ist Emil Schadeegg; Aktuar ist Eduard Amberg, und Kassier ist Jakob Signer, sämtliche wohnhaft in Arbon. Präsident, Aktuar und Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins durch kollektive Zeichnung zu zweien:

Wandt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1910. 16 février. La maison O. Chaubert-Gamboni, vitrierie, cadres et glaces, à Lausanne (F. o. s. du c. des 24 juillet 1895, et 27 juin 1899), fait inscrire qu'elle a transféré son magasin de la Rue de Bourg 30, aux Galeries du commerce. Le genre de commerce actuel est: Vitrierie, glaces, encadrements, papeterie, gravures, tableaux et objets d'art, etc. La dite maison confère procuration à Auguste Kunzle, allié Gamhoni, de St-Gall, domicilié à Lausanne.

17 février. La société en commandite Werner Marchand et Cie., maison de commerce en gros de cafés verts et torréfiés, spécialités de cafés fins «Moka-Granada», «Brésil» et «Bogota», Articles alimentaires, Commission et représentation, Importation et exportation, à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 août 1909), est dissoute ensuite d'un commun accord des associés; cette raison sociale est en conséquence radiée. La commandite de dix mille francs de Victor Gay est éteinte et radiée. La procuration conférée à Victor Gay est également éteinte et radiée.

Werner Marchand, de Soubey (Jura Bernois), domicilié à Genève, a repris sous la raison Werner Marchand, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «Werner Marchand et Cie.» qui vient de se dissoudre. Genre d'affaires: Commission et représentation. Bureau et entrepôt: Rosemont, Avenue du Freyblanc.

17 février. La maison Al. Marguerat, boulangerie-pâtisserie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 mai 1904), fait inscrire qu'elle a transféré son magasin des Tonnelles 4, Route d'Echallens, à la Rue Madeleine 7, à l'enseigne «Boulangerie de l'Université».

17 février. Le chef de la maison S. E. Mosimann, Auto-Taxis Modernes, Auto-Ecole, à Lausanne, est Samuel-Edmond Mosimann, de Biglen (Berne), domicilié à Lausanne. Genre d'industrie: Automobiles. Ecole spéciale pour chauffeurs. Bureau: Le Righi, Epinettes.

17 février. Le chef de la maison F. Dind, à Lausanne, est François Dind, de St-Cierges, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'un hôtel-pension et café-restaurant, à l'Avenue du Simplon 7, à l'enseigne «Hôtel-Pension et Café-Restaurant des Trois Rois».

17 février. La maison Henri Massard, fabrique d'eaux gazeuses, sirops et liqueurs, à Lausanne (F. o. s. du c. des 17 décembre 1890, et 7 juillet 1896), fait inscrire qu'elle a transféré son magasin de la Rue Chaucrau 9, à l'Avenue Druey 12. Le genre de commerce actuel est: Sirops et liqueurs.

17 février. Le chef de la maison Paul Cordey, Vers chez les Blanc, à Lausanne, est Paul Cordey, de Savigny, domicilié à Vers chez les Blanc sur Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'un café, Vers chez les Blanc sur Lausanne, à l'enseigne «Café Populaire».

17 février. La raison Ch. Cuénoud, exploitation de l'Hôtel Continental et de la Gare, à Lausanne (F. o. s. du c. des 20 octobre 1891, 20 mai 1898, et 16 octobre 1900), est radiée ensuite de remise de commerce.

17 février. Le chef de la maison H. Bundt, à Lausanne, est Henri Bundt, de Zurich, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'un hôtel, à la Place de la Gare, à l'enseigne «Hôtel Continental et de la Gare».

17 février. La maison Ferdinand Wenger, commission, importation et représentation, à Lausanne (F. o. s. du c. des 25 janvier 1892, 12 juillet 1904, et 28 mai 1909), fait inscrire qu'elle a transféré son bureau de la Rue du Midi 4, aux Galeries du Commerce.

17 février. Le chef de la maison P. Regamey-Grasset, à Lausanne, est Paul Regamey, allié Grasset, de Lausanne et Savigny, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Boucherie. Magasin: Rue Neuve 9.

18 février. Jules Glessier, de Altershausen (Thurgovie), et Henri Held, de Heimiswil (Berne), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Glessier et Held, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} janvier 1910. Genre d'industrie: Exploitation d'une imprimerie. Bureau et atelier: Cité derrière 16.

18 février. Le chef de la maison H. Reitzel, à Lausanne, est Hugo Reitzel, de Denzlingen (Grand Duché de Bade), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Thés et épices en gros. Epicerie fine. Bureau: Maison Caldi, Chailly sur Lausanne.

18 février. La maison Georges Bridel et Cie., imprimeur-éditeur, à Lausanne (F. o. s. du c. des 11 janvier 1890, 4 et 6 janvier 1894), fait inscrire que son genre d'affaires actuel est: Editeur. La procuration conférée à Edouard Gonin est éteinte et radiée.

18 février. La société en nom collectif G. Alioth-Druey et Cie., installations électriques et mécaniques, à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 juillet 1908, est dissoute ensuite d'un commun accord des associés; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Eugène Fornerod, d'Avenches, domicilié à Lausanne, a repris sous la raison Eug. Fornerod, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif «G. Alioth-Druey et Cie.» qui vient de se dissoudre. Genre d'industrie: Installations électriques et mécaniques. Bureau et magasin: Maupas 20.

18 février. Dans sa séance du 28 janvier 1910, le comité de la société Le Foyer, Institution Suisse pour aveugles faibles d'esprit, société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 23 octobre 1899 et 31 octobre 1908), a nommé Fernand Tavel, ingénieur, à Lausanne, en qualité de secrétaire, en remplacement de Ad. de Mandrot, démissionnaire.

18 février. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de la séance du conseil d'administration du 27 janvier 1910 de la Société Suisse des Chocolats au lait Croisier, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 janvier 1910, que la fabrique de la dite société est à Genève, Coulouvrenière nos 3 et 5.

18 février. La raison Vve Dépierraz, vente de parapluies, mercerie et épicerie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 avril 1883), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

Elisabeth Dépierraz, d'Assens, domiciliée à Lausanne, a repris sous la raison E. Dépierraz, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Vve Dépierraz». Genre de commerce: Parapluies. Magasin: Place St-François 13.

Bureau de Vevey

19 février. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite des titulaires:

1^o Louis Coppi, comestibles, produits italiens sous l'enseigne «Nouveau magasin des Produits Italiens», à Vevey (F. o. s. du c. du 14 septembre 1909, n^o 231, page 1573).

2^o Pierre Fabris, fabrication de pâtes alimentaires et exploitation d'un commerce d'épicerie, vins, liqueurs et comestibles, à Montreux, Les Planches (F. o. s. du c. du 31 juillet 1909, n^o 193, page 1351).

19 février. Antoine, fils de Jean Belletti, de Galliate (Novare, Italie), domicilié à Veytaux, Michel, fils de Baptiste Tornotti, de Cameri (Novare, Italie), aussi domicilié à Veytaux, et Albert, fils d'Henri Biollaz, de Chamoson (Valais), domicilié à Montreux, les Planches, ont constitué sous la raison sociale Belletti, Tornotti et Cie., une société en nom collectif, dont le siège est à Veytaux et qui a commencé aujourd'hui. Les trois associés signent collectivement pour engager la société vis-à-vis des tiers. Genre de commerce: Fabrication et vente de la lessive liquide inventée par Belletti et exploitée jusqu'à ce jour par Belletti et Tornotti. Etablissement et bureau: à Veytaux, maison Rasca.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

1. Hälfte Februar 1910

1^{re} quinzaine de février 1910 — 1^a quindicina di febbraio 1910

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

17686-17741

N^o 17686. 20 janvier 1910, 7 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Aéroplane. — Egon Koehler; et Edmond Guinand, Genève (Suisse). Mandataire: Edmond Guinand, Genève.

N^o 17687. 1. Februar 1910, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 780 Muster. — Stickereien. — Iklé frères & Co, St. Gallen (Schweiz).

N^o 17688. 1. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Sprungfederbefestigung. — Gustav Ruchser, Oerlikon b. Zürich (Schweiz).

N^o 17689. 2. Februar 1910, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Temperaturregler. — Rudolf Kunz, Zürich (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

N^o 17690. 2. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 3 Muster. — Handschuhe. — K. Wellinger, Wädenswil (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co, Zürich.

N^o 17691. 1. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Ski-Mützen. — J. Becker, Luchsingen (Schweiz).

N^o 17692. 3. Februar 1910, 7½ Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Etiketten für Konserven. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.

N^o 17693. 27. Januar 1910, 9 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Muster. — Mit Einrichtung zu ihrer elektrischen Beleuchtung versehene Platte für Servieren von Eisspeisen etc. — Conrad Meili, Zürich (Schweiz).

N^o 17694. 31. Januar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Reinigungsvorrichtung für Rechen, Schwadenwender und dergl. — William Edward Martin, Stamford (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co, Zürich.

N^o 17695. 1. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Verpackungsmittel für Eisenwaren. — Meyerhofer, Fries & Co, Winterthur (Schweiz).

N^o 17696. 3. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Gepäckhalter für Velos. — Ernst Hablützel, Trüllikon (Schweiz).

N^o 17697. 4. Februar 1910, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Modell. — Drahtmatratzen. — Gustav Ruchser, Oerlikon b. Zürich (Schweiz).

N^o 17698. 4. février 1910, 6 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Auto-coueurs. — American Machinery Import Office S. A., Zurich (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N^o 17699. 4. février 1910, 6 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Cabinets de pendulettes. — E. Mathey-Tissot & Co, Les Ponts-de-Martel (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N^o 17700. 4. Februar 1910, 7½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Feuerzeug. — Jakob Kleiner, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Blum, Zürich.

N^o 17701. 4. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 681 Muster. — Stickereien. — Krower & Tynberg, St. Gallen (Schweiz).

N^o 17702. 4. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1283 Muster. — Mechanische Stickereien. — A.-G. Arnold B. Heine & Co, Arbon (Schweiz).

N^o 17703. 4. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 6 Modelle. — Sterilisiergefässe, Saftflaschen, Saftflaschendeckel, Sterilisierbügel und Sterilisierkronen. — F. J. Weck, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co, Zürich.

N^o 17704. 5. Februar 1910, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Vorlage zur Dekoration von Gebrauchs- und Phantasiartikeln. — Magazine zu den vier Jahreszeiten, M. Lauterburg & Co, Bern (Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern.

N^o 17705. 5. février 1910, 4½ h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibre et mouvement de montre à répétition. — E. Mathey-Tissot & Co, Les Ponts-de-Martel (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N^o 17706. 5. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 7 Modelle. — Zeigerstandsfernseher. — Franz Rittmeyer, Thalwil (Schweiz). Vertreter: J. Aumund, Zürich.

N^o 17707. 29. janvier 1910, 12 h. m. — Ouvert. — 1 modèle. — Cercle porte-montre pour bracelet. — Rodolphe Uhlmann, Genève (Suisse). N^o 17708. 1. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 3 Muster. — Ski-Mützen. — J. Becker, Luchsingen (Schweiz).

N^o 17709. 4. Februar 1910, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Geeichte Flasche. — Federico Hess, Melide (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

N^o 17710. 7. Februar 1910, 9½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Stanzmaschine mit Schere. — Gottfried Schneider, Grosshöchstetten (Schweiz).

- Nr. 17711. 7 février 1910, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Vuillamier & Enay**, Moutier (Berne, Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 17712. 7. Februar 1910, 7 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Reklaméplakat. — **Carl Siegmund Trebitsch**, Wien (Oesterreich). Vertreter: Carl Müller, Zürich.
- Nr. 17713. 7. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 695 Muster. — Stickereien. — **Billwiler Brothers**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 17714. 7. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Geographische Zusammensetzspiele. — **Jacob Bachmann**, Langgasse (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 17715. 7. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Plakathalter. — **Ernst Heer**, Lausanne (Schweiz).
- Nr. 17716. 7. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Drehstahlhalter für gerade und gebogene Dreikant-Drehstäbe. — **Wilhelm August Mäcker**, Zürich (Schweiz). Vertreter: F. Eckert & Co., Zürich.
- Nr. 17717. 5. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 946 Muster. — Baumwollene Stickereien. — **Leopold Brandt & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 17718. 8. Februar 1910, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Reklaméartikel für Lenzburger Konfitüren. — **Conservfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth**, Lenzburg (Schweiz).
- Nr. 17719. 9. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 369 Muster. — Baumwollstickereien. — **Rechtsteiner, Hirschfeld & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 17720. 9. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 501 Muster. — Stickereien. — **Otto Alder & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 17721. 3. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Militärwäschesack mit Sicherheitsschloss und Anhängadressen; Militärwäschesack mit Zugverschluss und Anhängadressen. — **J. Becker**, Luchsingen (Schweiz).
- Nr. 17722. 10. Februar 1910, 2 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Blockkontakte. — **Hasler, A.-G. vormals Telegraphen-Werkstätte von G. Hasler**, Bern (Schweiz).
- Nr. 17723. 10. Februar 1910, 2 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Kontakt-Thermometer. — **Hasler, A.-G. vormals Telegraphen-Werkstätte von G. Hasler**, Bern (Schweiz).
- Nr. 17724. 10. Februar 1910, 4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine à peler les amandes. — **Charles Finax**, Genève (Suisse).
- Nr. 17725. 10. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 147 Muster. — Schiffstickereien auf Baumwolle. — **J. G. Nef & Co.**, Herisau (Schweiz).
- Nr. 17726. 10. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 87 Muster. — Stickereien auf Baumwolle. — **J. G. Nef & Co.**, Herisau (Schweiz).
- Nr. 17727. 11. février 1910, 9 h. a. — Ouvert. — 4 modèles. — Cadrons pour montres-compteurs. — **Manufacture Junior, Jeanneret-Droz**, St-Imier (Suisse). Mandataire: F. Homberg, Berne.
- Nr. 17728. 4. Februar 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Stielhalter für Bürsten und für Besen. — **Karl Schiess**, Herisau (Schweiz); und **Theodor Dietschy**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 17729. 10. février 1910, 4 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Ouvre-montre décoré avec peau de cabron. — **Fabrique des Longines Francillon & Co.**, St-Imier (Suisse).
- Nr. 17730. 11. Februar 1910, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 18 Muster. — Plattstichgewebe. — **Alfred Schlaepfer**, Teufen (Schweiz).
- Nr. 17731. 11. février 1910, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Pendant de montre avec anneau. — **Maxime Pernier**, Besançon (France). Mandataires: Nageli & Co., Berne.
- Nr. 17732. 11. Februar 1910, 5 1/4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Wasserverdunstungsgefäß zur Aufstellung auf Heizkörpern. — **C. Siegerist-Gloor**, Bern (Schweiz).
- Nr. 17733. 11. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Aktenhalter. — **Emil Glaser**, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Nr. 17734. 12. Februar 1910, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 18 Modelle. — Holzleisten mit Marketerie. — **Samuel Wulschleger**, Lausanne (Schweiz). Vertreter: Nageli & Co., Bern.
- Nr. 17735. 12. février 1910, 1 h. p. — Cacheté. — 10 dessins. — Fonds de boîtes de montres décorés. — **Germain Pochon**, Genève (Suisse).
- Nr. 17736. 12. février 1910, 4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Cuillère. — **Charles E. Juvel**, Château-d'Oex (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 17737. 12. février 1910, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre-chronographe. — **Leonidas Watch Factory (S. A.)**, St-Imier (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 17738. 14. Februar 1910, 9 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Bücher-gestell. — **G. Stähli**, Biel (Schweiz).
- Nr. 17739. 14. Februar 1910, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Einstellbarer Zeichentisch. — **J. P. Dür**, Biel (Schweiz). Vertreter: G. Furrer, Biel.
- Nr. 17740. 14. Februar 1910, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 134 Muster. — Buntgewobene Oxforde (Hemdenstoffe). — **F. M. Hammerle**, Dornbirn (Vorarlberg, Oesterreich). Vertreter: J. Schawaldner, St. Gallen.
- Nr. 17741. 14. Februar 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2687 Muster. — Farbige und gebleichte Stickereien. — **Buff & Co.**, Herisau (Schweiz).

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 11510. 1. Dezember 1904, 11 1/4 Uhr a. — Offen. — 9 Muster. — Verpackungsmittel für Seifen, Nahrungsmittel und Genussmittel, Putz- und Beleuchtungsartikel, Zündwaren, Kataloge. — **Locher**, Bern (Schweiz). — Uebertragung vom 5. Januar 1910, zugunsten von **Locher & Co.**, Bern (Schweiz); registriert den 1. Februar 1910.
- Nr. 11511. 1. Dezember 1904, 11 1/4 Uhr a. — Offen. — 2 Modelle. — Seifenstücke und Seifenverpackung. — **Locher**, Bern (Schweiz). — Uebertragung vom 5. Januar 1910, zugunsten von **Locher & Co.**, Bern (Schweiz); registriert den 1. Februar 1910.
- Nr. 14910. 28. Dezember 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 54 Modelle. — Elektrische Heiz- und Kochapparate. — **Benjamin Prod'homme**, Lausanne (Schweiz). Vertreter: Nageli & Co., Bern. — Verpfändung laut Erklärung vom 1. Februar 1910, zugunsten von **J. Bouléaz**, Lausanne (Schweiz); registriert den 5. Februar 1910.
- Nr. 17424. 24. November 1909, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 12 Modelle. — Elektrische Wärmeapparate. — **Benjamin Prod'homme**, Lausanne (Schweiz). Vertreter: Nageli & Co., Bern. — Verpfändung laut Erklärung vom 1. Februar 1910, zugunsten von **J. Bouléaz**, Lausanne (Schweiz); registriert den 5. Februar 1910.

Verlängerungen — Prolongations — Prolongazioni

- Nr. 6636. 6. Dezember 1899, 8 Uhr p. — (III. Periode 1909/1914). — 1 Muster. — Rechnungstabellen-Schema. — **John Jakob Guyer**, Zürich (Schweiz); registriert den 1. Februar 1910.
- Nr. 6703. 3. Januar 1900, 3 1/4 Uhr p. — (III. Periode 1910/1915). — 1 Muster. — Käse-Gazze in runden Blättern. — **A. Morgenthaler**, vormals Neymens & Co., Bern (Schweiz); registriert den 3. Februar 1910.
- Nr. 11510. 1. Dezember 1904, 11 1/4 Uhr a. — (II. Periode 1909/1914). — 9 Muster (von 17). — Verpackungsmittel für Seifen, Nahrungs- und Genussmittel, Putz- und Beleuchtungsartikel, Zündwaren, Kataloge. — **Locher**, Bern (Schweiz); registriert den 1. Februar 1910.
- Nr. 11511. 1. Dezember 1904, 11 1/4 Uhr a. — (II. Periode 1909/1914). — 2 Modelle. — Seifenstücke und Seifenverpackung. — **Locher**, Bern (Schweiz); registriert den 1. Februar 1910.
- Nr. 11535. 8. décembre 1904, 8 h. p. — (II^e période 1909/1914). — 1 modèle. — Mouvement ancre 8 jours pour pendulettes. — **Jean Scheller**, Genève (Suisse); enregistrement du 5 février 1910.
- Nr. 11539. 11. décembre 1904, 12 h. m. — (II^e période 1909/1914). — 1 modèle (sur 3). — Calibres de montres en toutes grandeurs. — **Compagnie des Montres Invar**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 22 décembre 1909.
- Nr. 11563. 16. Dezember 1904, 7 1/4 Uhr p. — (II. Periode 1909/1914). — 1 Modell. — Schlittengestelle. — **Franz Biedermann**, Zürich (Schweiz); registriert den 14. Februar 1910.
- Nr. 11574. 19. décembre 1904, 12 h. m. — (II^e période 1909/1914). — 2 modèles (sur 5). — Ferrures de divan-lit à bascule à loqueteau. — **Louis Mollard**, Genève (Suisse); enregistrement du 11 février 1910.
- Nr. 11691. 23. Januar 1905, 8 Uhr p. — (II. Periode 1910/1915). — 2 Modelle (von 3). — Uhrwerke. — **Schild Frères & Co.**, Grenchen (Schweiz); registriert den 4. Februar 1910.
- Nr. 11704. 26. janvier 1905, 8 h. p. — (II^e période 1910/1915). — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Société Anonyme de la Fabrique d'Horlogerie Girard-Perregaux & Co.**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 15 février 1910.
- Nr. 11710. 28. janvier 1905, 8 h. p. — (II^e période 1910/1915). — 1 modèle. — Calibre de montres. — **Société Anonyme de la Fabrique d'Horlogerie Girard-Perregaux & Co.**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 15 février 1910.
- Nr. 11717. 31. Januar 1905, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1910/1915). — 762 Muster. — Stickereien. — **Itlé frères & Co.**, St. Gallen (Schweiz); registriert den 3. Februar 1910.
- Nr. 11719. 1^{er} février 1905, 8 h. p. — (II^e période 1910/1915). — 1 modèle. — Calibres de montres. — **Société Anonyme de la Fabrique d'Horlogerie Girard-Perregaux & Co.**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 15 février 1910.
- Nr. 11846. 13. mars 1905, 8 h. p. — (II^e période 1910/1915). — 5 modèles. — Mouvements de montres. — **Charles Hahn & Co.**, Le Landeron (Suisse); enregistrement du 3 février 1910.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 6632. 4. décembre 1899. — 1 modèle. — Calibres de montres.
- Nr. 6634. 4. décembre 1899. — 1 modèle. — Couvercle de barillet avec roue et rondelle.
- Nr. 11512. 1^{er} décembre 1904. — 2 modèles. — Cadrons émail avec centre métal décoré.
- Nr. 11516. 2. Dezember 1904. — 2 Modelle. — Uhrenkaliber.
- Nr. 11517. 2. Dezember 1904. — 82 Muster. — Stickereien.
- Nr. 11518. 2. décembre 1904. — 1 modèle. — Chevillet pour montres.
- Nr. 11519. 3. Dezember 1904. — 352 Muster. — Hand- und Schiffli-Stickereien.
- Nr. 11520. 5. Dezember 1904. — 302 Muster. — Stickereien.
- Nr. 11523. 6. Dezember 1904. — 1 Modell. — Fenstersteller.
- Nr. 11524. 6. Dezember 1904. — 5 Modelle. — Kleiderbürsten und Handspiegel, geschnitzte.
- Nr. 11525. 7. Dezember 1904. — 392 Muster. — Stickereien.
- Nr. 11526. 7. Dezember 1904. — 3 Muster. — Etiketten.
- Nr. 11528. 7. Dezember 1904. — 1 Muster. — Drucksache.
- Nr. 11529. 7. Dezember 1904. — 252 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien.
- Nr. 11530. 7. décembre 1904. — 1 modèle. — Ouvre-rochet de montres.
- Nr. 11531. 7. décembre 1904. — 1 modèle. — Montre-quantième.
- Nr. 11532. 8. Dezember 1904. — 1 Muster. — Postkarte mit Blumenverzierung.
- Nr. 11533. 8. décembre 1904. — 1 dessin. — Avis de passage-reclames.
- Nr. 11534. 8. Dezember 1904. — 511 Muster. — Stickereien.
- Nr. 11537. 9. Dezember 1904. — 5 Muster. — Ornamente und Geflechte für Hutfabrikation.
- Nr. 11538. 7. décembre 1904. — 1 modèle. — Cadran pour jeu de petites chevaux mécanique.
- Nr. 11540. 10. Dezember 1904. — 1682 Muster. — Stickereien.
- Nr. 11541. 10. Dezember 1904. — Verpackungsmittel für Konfiserieartikel.
- Nr. 11542. 12. Dezember 1904. — 1 Modell. — Deckbrett für Bienenkasten.
- Nr. 11543. 12. Dezember 1904. — 1 Modell. — Türschloss.
- Nr. 11544. 12. Dezember 1904. — 1 Muster. — Ansichtspostkarte.
- Nr. 11546. 13. Dezember 1904. — 498 Muster. — Stickereien.
- Nr. 11547. 13. Dezember 1904. — 1252 Muster. — Stickereien.
- Nr. 11548. 13. décembre 1904. — 2 modèles. — Parties de mouvements de montres décorées.
- Nr. 11549. 13. décembre 1904. — 1 modèle. — Calibre de montre.
- Nr. 11550. 13. décembre 1904. — 2 modèles. — Montres à quantités visibles au fond du boîtier.
- Nr. 11554. 14. décembre 1904. — 8 modèles. — Monuments funéraires et dalles de trottoirs.
- Nr. 11555. 14. Dezember 1904. — 375 Muster. — Gestickte Spitzen.
- Nr. 11556. 14. décembre 1904. — 1 modèle. — Boutelle à bière.
- Nr. 11557. 10. Dezember 1904. — 1 Modell. — Geographische Reliefs als Kartonnage-Auflagen.

- Nr. 11558. 15. Dezember 1904. — 1 Modell. — Aufstellfigur für Reklamezwecke.
 Nr. 11560. 15. Dezember 1904. — 1 Modell. — Glastafeln.
 Nr. 11561. 15. décembre 1904. — 1 modèle. — Mouvement de montres.
 Nr. 11562. 15. Dezember 1904. — 2100 Muster. — Stickereien.
 Nr. 11568. 9 décembre 1904. — 1 modèle. — Cadran métal.
 Nr. 11572. 15 décembre 1904. — 1 modèle. — Calibre de montres en toutes grandeurs, lépines et savonnettes.
 Nr. 11578. 10. Dezember 1904. — 1 Muster. — Drucksachen.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen).

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

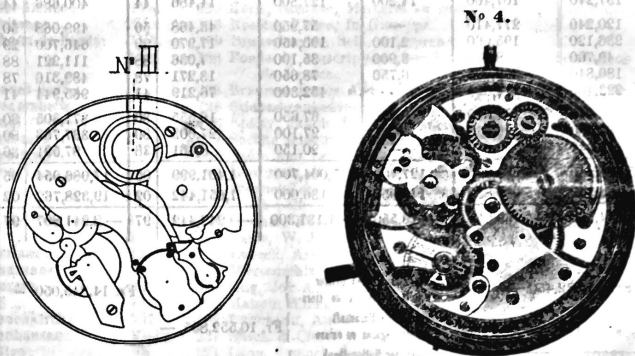
Riproduzioni di modelli per orologi

(eccezzuali i modelli esclusivamente decorativi).

1. Hälfte Februar 1910

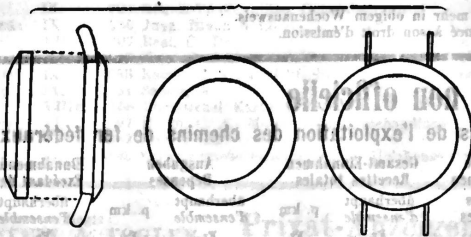
1^{re} quinzaine de février 1910 — 1^{re} quindicina di febbraio 1910

Nr. 17705. 5 février 1910, 4^h p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibre et mouvement de montre à répétition. — E. Mathy-Tissot & Co, Les Ponts-de-Martel (Suisse). Mandataire: A. Mathy-Doret, La Chaux-de-Fonds.

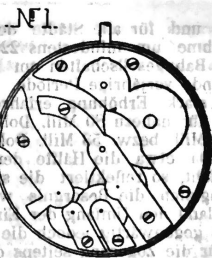


Nr. 17707. 29 janvier 1910, 12 h. m. — Ouvert. — 1 modèle. — Cercle porte-montre pour bracelet. — Rodolphe Uhlmann, Genève (Suisse).

N° 47.



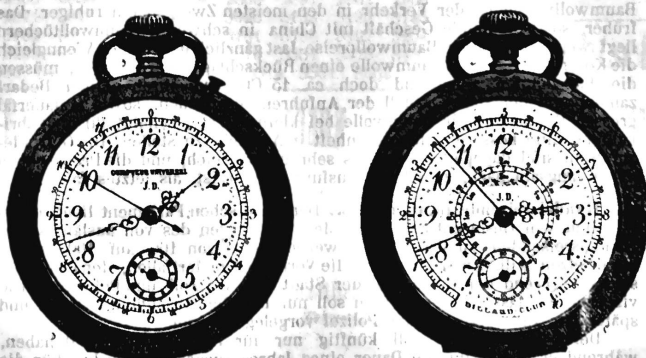
Nr. 17711. 7 février 1910, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Vuilleumier & Enay, Moutier (Berne, Suisse). Mandataire: A. Mathy-Doret, La Chaux-de-Fonds.



Nr. 17727. 11 février 1910, 9 h. a. — Ouvert. — 4 modèles. — Cadrons pour montres-compteurs. — Manufacture Junior, Jeanneret-Droz, St-Imier (Suisse). Mandataire: F. Homberg, Berne.

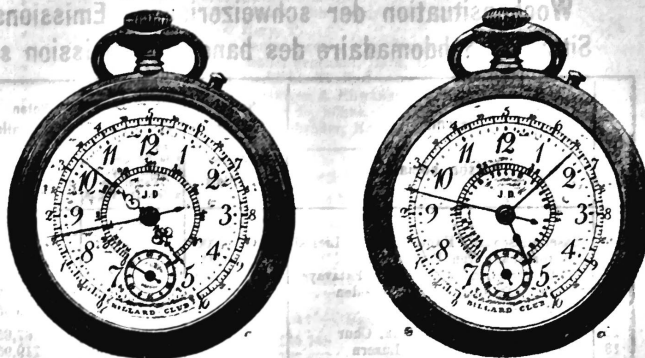
N° 8.

N° 9.



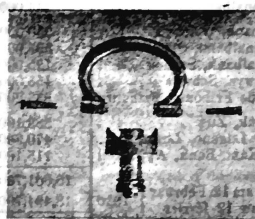
N° 10.

N° 11.



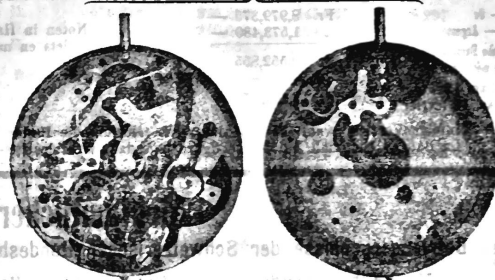
Nr. 17734. 11 février 1910, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Pendant de montre avec anneau. — Maxime Ferial, Besançon (France). Mandataires: Naegeli & Co, Berne.

N° 1.



Nr. 17737. 12 février 1910, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre-chronographe. — Leonidas Watch Factory (S. A.), St-Imier (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

N° 1718.



Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce

Il est porté à la connaissance du public que la préfecture du district de Neuchâtel a délivré, le 17 février 1910, un duplicata de la carte n° 54, souche n° 4490 à la maison Aimé Haeblerly, à Cornaux en faveur de son voyageur Charles Bohner, à Granges (Soleure).

Cette carte remplace celle qui avait été délivrée le 4 janvier 1910 sous le n° 54, souche n° 4288 au citoyen E.-A. Herzog, à Coire, laquelle est annulée par le présent avis.

V. 11

Neuchâtel, le 21 février 1910.

Département de Police.

Rückruf von Banknoten

Gemäss einer zwischen der Schweizerischen Nationalbank und der Basler Kantonalbank in Basel abgeschlossenen Vereinbarung hat die Basler Kantonalbank auf ihr Emissionsrecht verzichtet und die Nationalbank die Verpflichtung übernommen, die Noten der genannten Emissionsbank einzulösen.

Diese Vereinbarung ist mit dem 15. Februar 1910 in Kraft erwachsen, und es werden daher die Noten der Basler Kantonalbank nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 8. März 1881 und des Reglementes vom 15. November 1883 in Rückruf gebracht.

Die zurückgerufenen Noten dürfen von diesem Zeitpunkt an nicht mehr in Zirkulation gesetzt werden, und ihre Einlösung geschieht nur noch durch die Schweizerische Nationalbank und ihre Zweiganstalten.

Bern, den 16. Februar 1910.

Eidgenössisches Finanzdepartement:

(V. 12)

Schobinger.

Rappel de billets de banque

Il résulte d'une convention passée entre la Banque Nationale Suisse et la Banque Cantonale de Bâle, que celle-ci a renoncé à son droit d'émission et que celle-là a pris l'engagement de rembourser les billets de la Banque cantonale de Bâle.

Cette convention étant entrée en vigueur le 15 février 1910, les billets de la Banque Cantonale de Bâle sont, par conséquent, appelés au retrait, conformément aux dispositions de la loi fédérale du 8 mars 1881 et du règlement du 15 novembre 1883.

Les billets rappelés ne doivent dès lors plus être mis en circulation et leur remboursement s'effectue par les soins de la Banque Nationale Suisse et de ses Succursales.

(V. 13)

Berne, le 16 février 1910.

Département fédéral des Finances:

Schobinger.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 19. Februar 1910 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 19 février 1910

Nr.	Firma Raison sociale	Noten- Emission Emission de billets	Bardeppe bei der Nationalbank Spécialité: Noten-Dokuz Espèces en dépôt à la Banque nat. Compte spécial: Retrait de billets de banque	Noten in Zirkulation Billets en circulation	Gesetzl. Barschaft, inbegr. d. Guthaben bei der Nationalbank Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la Banque Nationale	Noten anderer schweiz. Emis- sionsbanken in Kassa Billets d'autres banques d'émission suisses en caisse	Noten der schweiz. Nationalbank in Kassa Billets de la Banque Nationale en caisse	Uebrig Kassabestände Autres valeurs en caisse	Total
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
2	Basellandschaftl. Kantonbank, Liestal	375,000	—	364,060	145,620	87,540	6,000	157,050	51,229
8	Kantonbank von Bern, Bern	2,270,000	—	2,182,950	858,180	778,890	29,150	1,042,350	61,048
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	125,000	—	119,050	47,620	19,045	2,500	16,000	700
7	Thurg. Kantonbank, Weinfelden	560,000	—	557,150	222,860	416,915	6,350	516,000	216,931
8	Aargauische Bank, Aarau	788,000	25,000	766,350	294,540	140,775	—	59,800	106,909
12	Graubündner Kantonbank, Chur	475,000	—	467,650	187,060	75,485	—	48,450	12,268
18	Luzerner Kantonbank, Luzern	725,000	110,000	719,950	287,980	146,250	1,300	256,350	92,816
15	Appenzell A.-Rh. Kantonbank, Herisau	540,000	125,000	521,450	208,580	98,150	—	52,900	12,179
21	Zürcher Kantonbank, Zürich	3,350,000	—	3,308,200	1,328,280	986,585	400	716,800	406,725
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	171,000	—	170,200	68,080	68,760	—	63,200	3,777
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	1,300,000	—	1,251,650	500,660	204,855	8,950	714,500	75,954
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	210,000	64,000	210,000	84,000	55,860	—	9,300	10,710
28	Nidwaldner Kantonbank, Stans	185,000	25,000	182,450	52,780	75,525	3,950	32,150	10,129
30	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel	957,000	—	944,350	373,740	213,665	32,600	263,200	130,743
32	Schaffhauser Kantonbank, Schaffhausen	344,000	75,000	343,100	137,240	107,460	14,200	127,300	14,486
33	Glarner Kantonbank, Glarus	350,000	20,000	300,600	120,240	277,410	—	57,950	43,468
34	Solothurner Kantonbank, Solothurn	595,000	12,000	590,300	236,120	195,060	2,100	195,450	17,970
35	Obwaldner Kantonbank, Sarnen	125,000	11,000	124,250	49,700	18,485	3,900	35,100	4,036
36	Kantonbank Schwyz, Schwyz	455,000	205,000	452,100	180,840	209,805	6,750	78,650	13,271
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	833,200	90,000	558,500	223,400	214,025	—	452,300	76,219
39	Zuger Kantonbank, Zug	383,100	59,350	383,100	153,240	124,610	9,250	67,650	16,555
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	470,300	2,100	469,950	187,980	95,680	—	27,100	27,003
42	Appenzell i.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	115,100	—	115,100	46,040	13,040	—	20,150	8,361
Stand am 12. Februar 1910		15,601,700	823,450	*14,972,450	5,988,980	4,568,875	127,400	5,004,700	1,401,999
Etat au 12 février		18,494,700	823,450	15,908,850	6,363,540	5,080,830	146,950	6,136,000	1,651,442
		— 2,893,000	—	— 936,400	— 374,560	— 466,955	— 19,550	— 1,131,300	— 249,442
* Wovon in Abschnitten von:		Fr. 1000	Fr. 720,000	Ausgewiesene Zirkulation		Fr. 14,972,450. —	Noten in Händen Dritter		Fr. 14,845,050. —
Dont en coupures de:		500	1,180,500	Circulation accusée		—	Billets en mains de tiers		—
		100	9,480,000	Noten anderer Emissionsbanken		127,400. —	Gesetzliche Barschaft		Fr. 10,552,856. —
		50	3,591,950	Billets d'autres banques d'émission		—	Espèces légales en caisse		—
			Fr. 14,972,450	Noten in Händen Dritter		Fr. 14,845,050. —	Noten der Nationalbank		5,004,700. —
Gold — Or		Fr. 8,979,375. —		Billets en mains de tiers		—	Billets de la Banque Nationale		15,557,556. —
Silber — Argent		1,573,480. —		Ungedruckte Zirkulation		—	Circulation non couverte		—
Gesetzliche Barschaft		Fr. 10,552,856. —							
Reserve métallique		Fr. 11,394,370. —							
Stand am 12. Febr. 1910									
Etat au 12 février									

Infolge Verzichtes auf ihr Emissionsrecht erscheint die Basler Kantonbank (B. 41) nicht mehr in obigem Wochenansweis.
La Banque cantonale bâloise ne figure plus dans le tableau ci-dessus, parce qu'elle a renoncé à son droit d'émission.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Betriebsergebnisse der Schweizerischen Bundesbahnen

Résultats de l'exploitation des chemins de fer fédéraux

Jahr Année	Verkehr — Trafic		Einnahmen — Recettes		Andere Einnahmen Autres recettes	Gesamt-Einnahmen Recettes totales	Ausgaben Dépenses		Einnahmenüberschuss Excédant des recettes
	Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Personen Voyageurs	Güter Marchandises			überhaupt d'ensemble	p. km	
	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar — Janvier									
1909	5,934,939	787,339	4,371,435	6,387,546	10,758,981	3,929	384,597	11,143,578	4,070
1910	6,274,000	811,000	4,621,000	6,676,000	11,297,000	4,126	366,000	11,663,000	4,259
Differenz Différence	+ 339,061	+ 23,661	+ 249,565	+ 288,454	+ 538,019	+ 197	— 18,597	+ 519,422	+ 189
								+ 180,892	+ 47
								+ 389,080	+ 142

Englisches Patentgesetz. Der neue Präsident des Chartered Institute of Patent Agents, Oliver Imrey, bat sich kürzlich über die Wirkungen des neuen englischen Patentgesetzes, der «Patent and Designs Act» vom Jahre 1907, ausgesprochen. Wie die Berliner «Nationalzeitung» berichtet gab der Redner der Meinung Ausdruck, es sei mit dem Gesetz das Gegenteil von dem erreicht worden, was man eigentlich hätte erreichen wollen. Bis Oktober 1909 seien 69 Anträge auf Zurücknahme von Patenten eingereicht worden. Von diesen wurden 29 Anträge durch die Antragsteller selbst und zwei infolge des Ablaufens der Patente fallen gelassen. Von den verbleibenden 38 Anträgen seien 22 bis jetzt zur Entscheidung gebracht worden. Innerhalb eines Jahres wurden 15 Patente zurückgenommen. Nur ein einziges Patent wurde auf Antrag eines englischen Fabrikanten zurückgenommen, der den patentierten Artikel in England selbst herzustellen beabsichtigte. Bei zwei Anträgen, denen die Absicht zugrunde lag, die patentierte Ware vom Ausland einzuführen, stehe die endgültige Entscheidung noch aus. In einem Falle wurde ein Aufschub der Verpflichtung zur Herstellung in England gewährt, und vier Anträge auf Zurücknahme der Patente wurden abgewiesen. Gegenüber der Zahl der vorhandenen Patente sei die Summe dieser Anträge und Entscheidungen eine geringfügige, und ebenso stände die wirklich erreichte Aniedelung fremder Industrien in England in keinem Verhältnis zu dem Zustand der Unsicherheit, der in patentrechtlicher Hinsicht durch das Gesetz hervorgerufen wurde. Wenn auch ein Widerruf des Gesetzes in absehbarer Zeit nicht zu erwarten sei, so müssten doch Schritte unternommen werden, eine internationale Vereinbarung herbeizuführen, wonach ein, in einem der Vertragsstaaten erworbenes Patent vor der Zurücknahme in allen anderen geschützt sei. Mindestens müsste die Herstellung eines patentierten Artikels in England oder einer der Kolonien diesen Schutz innerhalb des englischen Imperiums genießen.

— Geschäftslage in den Vereinigten Staaten. Die «N. Y. H. Z.» schreibt in ihrer Wochenschau vom 5. Februar: Die zuversichtliche und optimistische Stimmung, welche noch zur Jahreswende in der Geschäftswelt vorgeherrschte hatte, ist, wie sich nicht leugnen lässt, nicht mehr in gleicher allgemeiner Weise vorhanden. Vorkommnisse der jüngsten Zeit im Ausland und Inland, besonders das starke Weichen der Effektenkurse, die Agitation gegen die hohen Lebensmittelpreise, haben in Finanz- und Geschäftskreisen verstimmend gewirkt. In letzter Zeit wurde die Verstimmung noch erhöht durch die Besorgnis, es könnte mit grösseren auswärtigen Staaten zu einem Zollkriege kommen. Trotz alledem liefert die Januar-Statistik der Clearinghouse-Umsätze den Nachweis, dass der Umfang des Gesamtgeschäftes nicht im Rückgange begriffen ist. Denn die Totalziffern sind grösser, als die für

jeden früheren Monat, und für alle Städte des Landes zeigt sich gegen letztes Jahr eine Zunahme um mindestens 22 %. Auch melden für die dritte Januar-Woche 32 Bahngesellschaften um 15 % grössere Einnahmen, als für die entsprechende vorjährige Periode. Die Wareneinfuhr hat im Januar ebenfalls eine starke Erhöhung erfahren. Denn allein über den New-Yorker Hafen sind für nahezu 80 Mill. Dollars Auslandware zur Einfuhr gelangt, gegen 63 Mill. bezw. 53 Mill. Dollars im Anfangsmonat der beiden letzten Jahre. Da etwa die Hälfte der Einfuhr aus Artikeln zur Weiterverarbeitung besteht, so reflektiert die starke Zunahme hohe industrielle Aktivität, wengleich die Besorgnis wegen des Ausbruchs eines Zollikrieges mit Deutschland den Umfang der Einfuhr mitbeeinflusst haben mag. Zweifello sind es gegenwärtig jedoch die hohen Warenpreise, welche hauptsächlich für die Zögerung seitens der Käufer hinsichtlich der Plazierung von Kontrakten für spätere Lieferung verantwortlich sind. Die Eisenbahnen, welche im letzten Jahre durch niedrige Preise zu grossen Bestellungen veranlasst wurden, sind jetzt mit solchen zurückhaltender, was sich der ganzen Eisen- und Stahlindustrie fühlbar macht. In drygoods-Kreisen klagt man, dass die hohen Kosten der Lebenshaltung die Nachfrage nach nicht der Notwendigkeit entsprechenden Artikeln schädigt. Besonders leidet darunter die Seidenbranche und auch im Markt für Baumwollwaren ist der Verkehr in den meisten Zweigen ein ruhiger. Das früher so bedeutende Geschäft mit China in schweren Baumwolltüchern liegt wegen der hohen Baumwollpreise fast gänzlich darnieder. Wengleich die Kontraktpreise von Baumwolle einen Rückschlag erfahren haben, müssen die Fabrikanten andauernd doch ca. 15 Cts. für ihren nötigen Bedarf zahlen, und der starke Abfall der Anfuhr von Süden, sowie andauernd grosser Weithedarf für Baumwolle bei kleiner Ernte, scheint für die Fabrikanten keine bessere Kaufgelegenheit in Aussicht zu stellen. Die Getreideanfuhrn sind dagegen neuerdings sehr umfangreich, und die Preise gehen daher langsam nach, zumal die Ausfuhr kleiner ist, als letztes Jahr.

— Handelsreisende in Dänemark. Dem dänischen Parlament liegt augenblicklich ein Gesetzentwurf vor, der die Kosten des von ausländischen Handelsreisenden zu lösenden Gewerbescheins von 100 auf 400 Kronen herabsetzen will. Ausserdem soll die Verpflichtung fortfallen, den Gewerbeschein während der Reise in jeder Stadt von der Zoll- und Polizeibehörde visieren zu lassen. Der Schein soll nur bei der Ausstellung visiert und später nur auf Verlangen der Polizei vorgelegt werden.

Der Gewerbeschein soll künftig nur für 90 Tage Gültigkeit haben, während er bisher für die Dauer eines Jahres ausgestellt wurde. Für die Firmen, die Dänemark im Laufe eines Jahres mehrfach bereisen lassen,

bedeutet daher der Entwurf keine Verringerung, sondern eine Erhöhung der Lasten. Auch für Reisende, die Dänemark nur einmal im Jahr besuchen, ist eine Steuer im Betrage von 100 Kronen sehr hoch.

Leider hält auch der Entwurf an der gänzlich veralteten Bestimmung fest, dass nur die sogenannten Kaufstädte von ausländischen Handlungsreisenden besucht werden dürfen.

Weizenpreise

(Nach dem Economist européen)
(Per 100 Kilogramm)

	20. Januar	27. Januar	3. Februar	10. Februar	17. Februar
Paris	24.25	24.75	24.75	24.50	24.50
Liverpool	22.81	22.52	23.26	22.64	22.81
Berlin	28.09	28.40	28.44	28	28.12
Budapest	28.96	30.02	29.50	29.50	29.50
Chicago	21.02	21.21	21.21	21.10	21.69
New-York	24.82	22.64	22.66	24.82	24.63

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Nouveaux adhérents. — 18. II. 1910. — Nouvelles adhésions.

Aarau:	VL	396	Gasbeluchungsgesellschaft Aarau.
	VI	894	Jenny-Kunz, A.
Aegidius:	I.	257	Lemaitre, L., Fers et Orlucallierle.
Baden:	VL	396	Radfahrerbund Baden.
Basel:	V.	806	Keller-Schmid, J., Wwe., 10, Steinenvorstadt.
	V.	808	Napp, C. & Co.
	V.	807	Strüblin, H. & Sohn.
Bern:	III.	643	Hoch-Gygax, Karl, Justingerweg 18.
	III.	148	Stauffer, A., Hutmachfabrik.
Biel-Bienne:	IVa.	280	Kerlé, Gustave, Mercerie en gros.
Brissago:	XL	186	Nosetti, Pietro, fu Giuseppe.
Chaux-de-Fonds:	IVb.	189	Brunschwyler, Seb., entrepreneur.
	IVb.	188	Fonds de souscription pour les victimes des inondations de France.
Davos-Dorf:	X.	208	Brancari Davos A.G.
Degerheim:	IX.	728	Stickerkrankenverein.
Engel (Glarus):	IXa.	143	Späty, Jakob, Postwertzeichengeschäft.
Fribourg:	IIa.	122	Société fribourgeoise des Arts et métiers.
Frutigen:	III.	559	Spar- und Leihkass.
Genève:	I.	355	Bourgeois, R., Primeurs.
	I.	350	Breguet-Zehr, R., Fabrique de broches et produits à polir.
	I.	354	Brocher, Edmond, 15, Chemin Rieu.
	I.	353	Favre, W. J. & Gavillet.
Herlisau:	IX.	732	Loback, Arnold, Apotheker.
Lausanne:	II.	364	Wertenschlag, Maurice, Confections pour dames.
Luzern:	VII.	362	Hng, Jos & Sohn, Zwieback-, Fein- und Grossbäckerei.
	VII.	408	Maison Wicki, L. Gruter, succ., Schweizerhof-Quai.
Neuenkirch:	VII.	406	Bühlmann, Adolf.
Neuhäusen:	VIIIa.	221	Bösch & Cie.
Olten:	Vb.	121	Lang, Samuel, Generalagentur der Lebensversicherungs-bank Tentonia.
Promasens:	II.	555	Dougoud, Louis, moulin de Champverney.
Rens:	II.	554	Boursier communal de Chavaunnes.
Rorschach:	IX.	721	Wild's Wwe. J. P.
St. Gallen:	IX.	733	Eiter, Rob., Multergasse 7.
	IX.	726	Konsumverein.
	IX.	729	Rönick-Pfeiffer, Otto, Generalagentur.
St. Margarethen:	IX.	730	Jung, Braun & Co.
Schwyz:	VII.	307	Real, C. Dr.
Solothurn:	Va.	142	Vogt, Paul, Zahnarzt.
Stein (Appenzell):	IX.	686	Kassier d. Krei-Stückfachvereins Hinterl. Appenzell A.-L.
Wil (St. Gallen):	IX.	731	Santer, A.
Winterthur:	VIIIb.	158	Rheinischer Karneval 1910.
Wohlen (Aargau):	VI.	397	Röllin, C. A., Mosterei und Käsehandlung.
Zolingen:	VI.	382	Egli & Cie.
	VI.	393	Schweizerische Gesellschaft für Holzkonservierung A.-G.

Zürich:

VIII.	1614	Aktiengesellschaft vorm. Finsler im Meierhof.
VIII.	1749	Burchard, C.
VIII.	1761	Datwyler & Cie.
VIII.	1765	Gugolz, Joh., Nonveautés et Confection.
VIII.	1760	Hery, P.
VIII.	1764	Lentnegger, Louis, Sonneggstr. 17.
VIII.	1763	Müller-Schenkel, Hans, Holzhandlung.
VIII.	1769	Orell im Thalhof.
VIII.	1770	Uehlinger & Ellwanger, Installationsgeschäft.
VIII.	1801	Wyler, S., Söhne.
VIII.	1747	Ott, Gebrüder, Koffer- und Lederwarenfabrikation.

Stuttgart:

Wochenanweisung der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallbestand Encaisse méallique	Portefeuille	Lombard Montacements	Kursstille Verbindlichkeiten à court éch.
Datum					

in Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 R. M. = Fr. 2.40, 1 Kr. = Fr. 1.06, 1 pf. = Fr. 5) in Fr. 1000

Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1910: 15. II.	213,640	144,748	51,410	6,919	18,821
1909: 15. II.	182,389	127,627	62,041	3,569	20,904
1908: 15. II.	124,361	90,126	51,884	961	20,562

Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:					
1910: 12. II.	15,909	11,394	—	—	—
1909: 13. II.	64,225	33,626	—	—	—
1908: 15. II.	113,720	55,221	—	—	—

Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1910: 17. II.	779,496	162,878	680,222	60,406	89,396
1909: 18. II.	737,199	160,554	599,285	54,303	94,284
1908: 13. II.	735,710	145,809	589,458	57,339	70,491

Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:					
1910: 15. II.	1,906,555	1,375,983	923,788	77,410	861,810
1909: 15. II.	1,726,898	1,380,456	911,126	84,723	856,846
1908: 15. II.	1,699,115	1,160,268	1,186,163	100,823	664,339

Bank von England: — Banque d'Angleterre:					
1910: 16. II.	688,294	983,129	1,076,401	—	1,230,422
1909: 17. II.	712,678	925,129	1,108,069	—	1,330,494
1908: 12. II.	696,648	950,862	1,075,062	—	1,338,621

Bank von Frankreich: — Banque de France:					
1910: 16. II.	5,227,896	4,250,486	869,960	519,209	714,587
1909: 17. II.	4,956,948	4,531,769	771,798	510,072	1,024,161
1908: 12. II.	4,832,251	3,650,806	1,098,407	570,288	671,832

Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1910: 12. II.	576,218	326,268	145,001	128,297	12,962
1909: 13. II.	564,077	340,043	124,797	133,889	16,823
1908: 15. II.	543,286	299,553	135,612	138,591	7,211

Oesterreichisch-ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1910: 15. II.	2,011,142	1,757,926	492,142	54,278	201,009
1909: 15. II.	1,947,199	1,610,307	521,341	72,322	226,599
1908: 15. II.	1,841,478	1,483,208	540,871	89,601	162,271
TOTAL:	1910: 11 319,069	9,062,104	4,244,069	848,519	8,227,927
	1909: 10,871,413	9,109,511	4,098,457	858,878	3,572,111
	1908: 10,586,569	7,835,353	4,689,457	957,603	2,983,527

New-York Associated Banks:					
1910: 19. II.	250,150	1,674,400	6,118,000	—	6,184,000
1909: 13. II.	244,650	1,770,450	6,313,500	—	6,892,000
1908: 15. II.	333,600	1,569,600	5,676,000	—	5,661,500

Annoucen-Regie:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Compagnie centrale des Phosphates

Siège social: 18, Chaussée d'Antin, Paris

Liste des 181 obligations « Titres bleus », emprunt 1904, sorties au tirage du 9 février 1910 et remboursables à partir du 15 avril 1910, au siège social et chez MM. Chavaunnes & Cie., banquiers, à Lausanne. (10848 L) (4531)

23	29	34	52	86	96	102	112	143
144	230	255	262	301	326	334	399	433
464	474	476	500	515	522	546	506	575
584	590	600	606	611	614	639	654	692
767	769	775	833	840	894	902	991	1000
1006	1007	1038	1049	1055	1060	1072	1088	1117
1172	1180	1186	1201	1209	1252	1287	1300	1351
1377	1389	1405	1414	1423	1485	1487	1498	1505
1577	1589	1594	1632	1666	1680	1683	1748	1752
1756	1780	1806	1850	1854	1869	1870	1884	1886
1903	1920	1947	1949	1967	2019	2033	2091	2102
2108	2116	2133	2135	2139	2140	2196	2223	2224
2254	2320	2328	2345	2371	2383	2389	2417	2458
2540	2546	2548	2582	2583	2615	2638	2652	2654
2701	2713	2714	2717	2730	2743	2775	2787	2797
2803	2833	2838	2854	2885	2891	2902	2906	2949
2971	3013	3039	3054	3096	3133	3139	3145	3146
3162	3163	3164	3167	3181	3188	3197	3204	3223
3239	3246	3263	3274	3276	3354	3375	3406	3414
3436	3441	3470	3485	3488	3514	3561	3563	3569
3596								

Basellandschaftliche Volksbank in Sissach

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1909 kann gegen Abgabe von Coupon Nr. 10 mit Fr. 30 an unserer Kasse von heute an eingekostet werden. (1211 Q) 451

Sissach, den 22. Februar 1910.

Basellandschaftliche Volk-bank,
Die Direktion.

Eisenbaugeschäft Vohland & Bär A.-G., Basel

Vierte ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 28. Februar 1910, abends 6 1/4 Uhr

im Bureau der Gesellschaft, Kanonengasse 3, Basel

Traktanden:

1. Abnahme der Rechnung pro 1909, Bericht der Kontrollstelle und Entlastung des Verwaltungsrates. (1013 Q)
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. (361.)
3. Wahl in den Verwaltungsrat (§ 21).
4. Wahl der Revisoren und des Suppleanten.

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie Revisorenbericht liegen vom 18. Februar an zur Einsicht der tit. Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf. Gemäss § 10 haben diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ihre Aktien mindestens 2 Tage vor der Generalversammlung, also bis 25. Februar 1910, bei der Handwerkerbank Basel zu deponieren und erhalten dafür eine Zutrittskarte.

Basel, den 11. Februar 1910.

Der Verwaltungsrat.

Drahtseilbahn Marzili-Stadt Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 12. März 1910, abends 8 Uhr
im Café Simplicon in Bern

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1909. (458.)
2. Beschlussfassung über Verwendung des Betriebüberschusses.
3. Wahl von 2 Revisoren.
4. Bestimmung der Entschädigung an die Mitglieder d. Verwaltung.

Bern, den 21. Februar 1910.

Der Verwaltungsrat.

CARL MÜLLER
ZÜRICH
Patent-Bureau
PRIMA
REFERENZ (182)

Tüchtiger

Kaufmann

bilanzsicherer Buchhalter, französisch, deutsch, englisch und etwas italienisch sprechend,
sucht Stelle
Schweiz oder Ausland, eventuell auch als Reisender. (4431)
Offerten Chiffre C. K. Great Fish-
field Street, London W.

Société de Transports Internationaux à Genève

28

Altmüsterol (Elaas), Marseille, Petite-Croix, Pontarlier, Paris, Madrid

Correspondants généraux de la Compagnie des Messageries Maritimes, à Marseille et à Bordeaux

Spezialität: Import- und Exportsammlungsverkäre zu Wagentadungstaxen, mit täglicher Verladung

Sprach- und Handelsschule

Schloss Mayenfels, Pratteln, Schweiz

Nur Schüler unter 18 Jahren. Erziehung nach Art der Landerziehungsheime. Unterricht in Sprachen und allen Handelsfächern. Vorbereitung für höhere Klassen, Post, etc. Beste Gelegenheit Französisch zu lernen, da steter Verkehr mit Franzosen. Herrlicher Landaufenthalt, sehr gesunde Lage. Prospekt gratis.

Dir. Th. Jacobs.

ALLE RATTEN Gravier- Stempel Schablonen Arbeiten Siegel Schilder etc.

F. Surber Graveur

ZÜRICH | Kappelerg. 17

Stauwerke A.-G. Zürich

Schöntalgrasse 25

Telephon Nr. 6400

empfehlen ihre patentierten selbständig wirkenden Stau- u. Abfluss-Einrichtungen zur

Bestmöglichen Ausnutzung der Wasserkraft durch Erhöhung von vorhandenen Gefällen

Automatische Regulierung von Oberwasserspiegeln und Wasserabflüssen

Schaffung grösster Sicherheiten bei Hochwassergefahr

Wegfall der Bedienung

Wesentlich geringere Anlagekosten

Weltgehende Garantien

Hypothekar- & Leihkasse Lenzburg

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende pro 1909 auf Fr. 35 per Aktie festgesetzt. Der Coupon wird von heute an eingelöst. (1193 Q) 450 Lenzburg, den 19. Februar 1910.

Die Direktion.

Otto Hailer & Cie.

Buchs (Rheinthal), Romanshorn, Bregenz

Internationale Spedition, Verzollung (815)

Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

Les actionnaires des Raffineries Réunies d'Huiles et Graisses végétales Carouge-Genève sont priés d'assister à

l'assemblée générale ordinaire qui aura lieu le samedi 5 mars, au siège social, 15 rue de Veyrier, à Carouge-Genève, à 2 heures de l'après-midi.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du commissaire-vérificateur.
- 3° Votation sur ces rapports.
- 4° Election d'un administrateur.

(1056 X) (440)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège social, à partir du 24 février.

Le conseil d'administration.

Fr. 25,000—35,000

als Beteiligung gegen prima Sicherheit, hohen Zins und Gewinnanteil per sofort gesucht.

Offerten an **Sensal Bartsch, Bern.** (1847 Y) (449)

Amerika

nische Buchführ., d. Geschäftsbere., angepasst, richtet ein **E. Muggli**, Buchexp., Turnersp. 29, Zürich IV (Nachfolger v. O. Schär).

Reklame

Die Reklame-Schule von Reklame-Anwalt R. Kröppel ist als Leitfaden zum Erlernen der Reklame und zur Erlangung eines unentbehrlichen Lehrbuchs für Jedermann, der mit Erfolg Reklame machen will.

Zusatz: 2 Bände, 800 Seiten, illustriert, 33.10. Vierteil mit Inhaltsverzeichnis und Listen kostenfrei durch **Reklame-Anwalt R. Kröppel**, Buchh. & Reklame, Weinfeldstr.

American Machinery Import Office S. A. à Zurich

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

à la Banque cantonale, à Neuchâtel

le samedi 26 février 1910, à 4 heures du soir

Ordre du jour:

- 1° Procès-verbal de l'assemblée constitutive du 16 décembre 1908.
- 2° Compte pour l'exercice social 1909. [Rapports, y relatifs, puis discussion] et votation.
- 3° Jetons de présence du conseil d'administration.
- 4° Nomination du commissaire-vérificateur pour 1910.
- 5° Divers.

(3171)

Pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, MM. les actionnaires devront effectuer à la Banque Cantonale Neuchâteloise, jusqu'au 23 février 1910, le dépôt de leurs actions ou d'un récépissé en tenant lieu conformément à l'article 11 des statuts. En échange de chaque dépôt il sera délivré une carte d'admission à l'assemblée générale.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront déposés au siège social, à Zurich, et à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à partir du 16 février 1910.

Neuchâtel, le 25 janvier 1910.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt Zürich (Crédit Foncier Suisse)

Die Herren Aktionäre unseres Institutes werden hiemit zur

14. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 26. Februar, 1910, vormittags 11 Uhr

in den Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich eingeladen.

Traktanden:

1. Vorlage und Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1909, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Déchargeerteilung an die Geschäftsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten für das Rechnungsjahr 1910.

(3411)

Stimmkarten können bis und mit 24. Februar gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

bei unserer Kasse, Metropoli Zürich,

bei der Schweizerischen Kreditanstalt Zürich, Basel, Genf und St. Gallen,

bei dem Bankhaus Hentsch & Cie. in Genf.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 16. Februar a. c. an im Geschäftslokal den Aktionären zur Einsicht aufgelegt.

Jahresberichte können vom 20. Februar an ebendasselbst bezogen werden.

Zürich, den 4. Februar 1910.

Der Verwaltungsrat.

Solothurn-Schönbühl-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 5. März 1910, nachmittags 2 Uhr

im Saalbau (kleiner Saal) Solothurn

Traktanden:

1. Statutenrevision.
2. Konstatierung der Einzahlungen auf dem statutengemässen Aktienkapital.
3. Wahl von zwei Verwaltungsräten für den Rest der Amtsdauer.
4. Geschäftsbericht, Rechnungen und Bilanz über das Geschäftsjahr 1909. Bericht der Kontrollstelle.
5. Subvention des Kantons Bern.

(4471)

Die Rechnung und Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind vom 22. Februar an im Gesellschaftsdomicil in Fraubrunnen zur Einsicht aufgelegt.

Die Stimmkarten werden den Herren Aktionären direkt zugestellt.

Der gedruckte Geschäftsbericht mit Rechnung und Bilanz, sowie die Statutenrevision und der Finanzausweis können vom 28. Februar bis 4. März im Gesellschaftsdomicil in Fraubrunnen, sowie im Bauwesen in Solothurn bezogen werden.

Fraubrunnen, den 19. Februar 1910.

Solothurn-Schönbühl-Bahn.

Der Präsident des Verwaltungsrates

Dr. Max Studer.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (438)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Jedes Geschäft soll geordnete Buchführung haben

Bureau-Arbeiten im Abonnement zu coulanten Bedingungen besorgt

Ad. Fross-Vogel, Bücher-Experte

Zürich (Grossmünsterplatz 8) Telefon 2928

Versand von Anleitungen zur Buchführung zum reduzierten

Preise von Fr. 8.— (2547)

Teilhaber

in Zigarrenfabrik, mit Fr. 25,000 per sofort gesucht. Offerten an **Sensal Bartsch, Bern.** (1849 Y) (448)

Buchführung

Ordre zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärt.

H. Frisch, Leonhardschale 10 beim Central, Zürich I. (12.)